

Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich

Hardheim den 08.07.2008

Projekte des Freundeskreises

1.) Denkmalpflege in Hardheim, siehe Anlage:

Die Steine sind ein Überbleibsel aus dem 19. Jahrhundert.

Liebe Sponsoren,

der Zustand der in der Anlage beigefügten Objekte ist sehr bedenklich.

Seit 2004 bemühe ich mich darum, dass die Kirchengemeinde oder die Gemeinde Hardheim diese Objekte restauriert.

Das Kreuz wurde wegen Baufälligkeit im November 2007 abgebaut und bei der Firma Fleck in Tauberbischofsheim eingelagert. Wenn das Geld bereit steht, kann das Kreuz erneuert werden.

Die Kosten belaufen sich beim Kreuz auf 3,800,00 €.

Bild links Grabstein von :Pfarrer Josef Valentin Erbacher 1816-1834 geb in Hardheim.

Josef Valentin Erbacher 1816-1834:

Er ist Hardheimer und am 25. 01. 1759 als Sohn des Franz Josef Erbacher und der Maria Magdalena Künzig geboren. 1785 wird er zum Priester geweiht (er war vorher Kaplan von Waldstetten.gewesen). Zwei Brüder widmen sich ebenso dem geistlichen Stande. Valentin Erbacher und drei Geschwister haben sich 1823, ein Denkmal gesetzt, das 100 Jahre später durch die Inflation zusammenfällt.

Sie stifteten den Erbacherischen Armenfond und zwar der Pfarrer selbst 600 fl, sein Bruder Michael 200 fl, seine Schwester Sabine 300 fl, seine Schwester Maria Anna, Ehefrau des Ochsenwirtes 100 fl, zusammen 2057,15 Mark. Als spätere Stifter kommen dazu 1826 Margaretha Höflein 20 fl, Margaretha Denne in Mainz, Witwe des Seilermeisters Denne, geboren 1760 in Hardheim als Tochter des Gerbermeisters Valentin Barth und der Margaretha Faulhaber 100 fl, Anna Maria Stahl 10 fl, 1830 Theresia Gärtner 150 fl, Kaspar Trunk 735 fl, 1832 Peter Josef Schell zu Rüdental 100 fl, 1836 Regierungsrat Heffner in Würzburg 200 fl, 1845 Kaufmann Josef Alois Barth 125 fl, 1847 Anna Seitz in Tauberbischofsheim 10 fl, 1881 Susanne Seeber 170,00 Mark, 1888 Altbürgermeister Franz Josef Baumann 428,57 Mark, 1901 Maria Wolf in Mannheim 100,00 Mark. Das Gesamtvermögen des Fonds war vor der Inflation mit Zinsen 5.248,30 Mark gewesen. Pfarrer Erbacher stirbt am 01. Mai 1834.

Bild rechts Grabstein von : Pfarrer Oswald Böckel 1854-1862, geb in Schwetzingen.

Oswald Böckel 1854 – 1862:

Geboren am 28. Dezember 1818, Priester am 31.08.1845. Vikar in Schwetzingen und in Feudenheim, Benefiziumsverweser in Tauberbischofsheim, 1852–1854 Pfarrverweser in Grünsfeld.

Am 29.03.1854 wird er zum Pfarrer von Hardheim ernannt und steigt am 02. 05.1854 zum Dekan des Kapitels auf. Er stirbt am 15. 06. 1862 und ist in Hardheim beerdigt.

„Dieses Denkmal ging wegen starkem Zerfall verloren“.

2.) Schrifttafeln in der Friedhofmauer ausbauen, Kopien erstellen. Die Originale sollen dann im Erftalmuseum aufbewahrt werden.

3.) Schlosskapelle bei Knapp an der Erfa. (Überwachung der Veränderung).
Vermutet wird die Grabstätte des letzten Ritter Wolf von Hardheim.

„Helmut Berberich pflegt seit 2007 die Denkmale“.

HB.

Sprecher der Genealogen im Großraum Hardheim:

Helmut Berberich, Thüringer Str. 33, 74736 Hardheim, Tel. 06283-1743, Fax: 06283-225359

Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich

Hardheim den 15.01.2008

Denkmalpflege auf dem Friedhof in Hardheim, siehe Vorderseite:

Bild links: Grabstein von Pfarrer Josef Valentin Erbacher 1816-1834 geb in Hardheim
Bild rechts: Grabstein von Pfarrer Oswald Böckel 1854-1862, geb in Schwetzingen

Sponsorenliste: Absichtserklärung, oder bei „Sofortspende“:

**Überweisungen an das Erftalmuseum Hardheim.
Konto 21147400, BLZ. 674 614 24, Volksbank Hardheim.**

Begründung: Friedhof Hardheim (Denkmalpflege Genealogenfreunde).
Spendenbescheinigung wird erstellt und zugesendet.



HB.
Sprecher der Genealogen im Großraum Hardheim: Helmut Berberich, Thüringer Str. 33, 74736 Hardheim,
Tel. 06283-1743, Fax: 06283-225359

Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich



Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich



Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich

